

**Das Projekt "EUROPART: Europas Zukunft leben- Migration, Integration, Inklusion wurde mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen des Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger" gefördert**

**Geltend für den  
Programmbereich 2, Maßnahme 2.2 - "Netzwerke von Partnerstädten",**

**6 Veranstaltungen wurden im Rahmen des Projekts durchgeführt:**

**Veranstaltung 1**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 500 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Hesperange (Luxemburg), 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Malchin (Deutschland) 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Szerencs (Ungarn) und 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Miercurea Nirajului , (Rumänien)

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Hesperange, Luxemburg vom 03.06.2018 bis 05.03.2018 statt.

**Kurze Beschreibung:**

3 Tage lang weilten Deutsche, Ungarn und Rumänen in Luxemburg. Die Delegationen bestanden aus mehrheitlich jungen Leuten sowie erwachsenen Begleitern und Offiziellen. Während des gesamten Aufenthalts waren sie in Kontakt zu ihren luxemburgischen Gastgebern.

Gleich von Anfang an weilten Gleichaltrige zusammen, um so das Kennenlernen zu vereinfachen und zu fördern. Diverse Aktivitäten waren für die jungen Leute vorgesehen:

Meetings, Diskussionsrunden und Workshops zu verschiedenen europäischen Schwerpunkt- Themen, wie z.B. unterschiedliche Flüchtlingspolitik, Jugendarbeitslosigkeit, Rechtspopulismus...

Sich mit solchen Themen auseinanderzusetzen erlaubt jungen Leuten die Erfahrungen in der Heimat weiterzuvermitteln und gemeinsam, grenzüberschreitend nach Lösungen zu suchen. Auch wenn es anfänglich einige Sprach-schwierigkeiten gab, so konnten diese schnell überwunden werden und es kam zu einem sehr interessanten Erfahrungs- und Meinungsaustausch, wobei die Probleme manchmal auf ganz verschiedene Art und Weise aufgezeigt wurden. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass solche Diskussionen sehr interessant und aufschlussreich sind. Sie ermöglichen Einblicke in Problemsituationen,

Konflikte und soziale Gesellschaftsprobleme aus der Sicht des jeweils Anderen. Die Betrachtung aus der Perspektive des jeweils Anderen führt zu Erkenntnisgewinn.

Außerdem haben die Jugendlichen während des Treffens gemeinsam musiziert, getanzt und Cap Cakes gebacken, die zum Abschlussessen am letzten Tag als Nachtisch gereicht wurden. Im Gemeindepark in Hesperingen bemalten und dekorierten die jungen Leute große Skulpturen aus Styropor zum Thema Europa. Diese Skulpturen wurden zwei Monate im lokalen Gemeindepark ausgestellt. In dieser Zeit fanden zahlreiche Feste und Ereignisse statt, so dass sie von vielen tausenden Leuten bewundert werden konnten. Auf dem Programm standen außerdem ein Besuch von Schengen und der Stadt Luxemburg sowie ein großes gemeinsames Abschiedskonzert der jungen Musiker und Tänzer aus den 4 Städten.

## **Veranstaltung 2**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 5 resp. 6 Personen jeweils aus Luxemburg, Deutschland, Ungarn und Rumänien

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in London vom 22.01.2017 bis 24.01.2017 statt.

### **Kurze Beschreibung:**

Auf dem Programm standen: Auswertung der Ergebnisse des Europartreffens in Hesperingen im Juni 2016, Vorbereitung der Konferenzen und Workshops welche beim nächsten Europartreffen 2017 in Szerencs stattfanden sowie Diskussionsrunden und Festlegung des integralen Programmablaufs beim Europartreffen 2017 in Szerencs

## **Veranstaltung 3**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 500 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Szerencs, 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Malchin (Deutschland) 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Hesperange und 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Miercurea Nirajului , (Rumänien)

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Szerencs, Ungarn vom 18.05.2017 bis 21.05.2017 statt.

### **Kurze Beschreibung:**

Ziel des Treffens war es folgende Punkte zu thematisieren: Freundschaften, größeres Verständnis, gemeinsame Maßnahmen in anderen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens in der EU, gestärktes Vertrauen in die EU-Institutionen, Bürger für das Projekt Europa zu gewinnen und ihr europäisches Engagement zu fördern, mehr Wissen, mehr Hintergrundinformationen und mehr Verständnis für die unterschiedlichen Volksgruppen Minoritäten und Flüchtlinge. In der Burg in Szerencs fand eine Diskussionsrunde mit jugendlichen Teilnehmern zu den Problemen bei der Integration von Flüchtlingen sowie eine Konferenz zur Thematik "Inklusion in Schulen" statt. An beiden Veranstaltungen nahmen Jugendliche aus den jeweiligen Städten teil. Sie nahmen Stellung zu den verschiedenen Themen und berichteten von ihren persönlichen Erfahrungen aus ihren Heimatländern. Außerdem wurde während des Treffens aktiv Sport in einer Schulsporthalle betrieben. Die Animation fand durch

Sportlehrer statt. Es wurde Wert darauf gelegt, dass jedes Mal Jugendliche aus den 4 Städten zusammen respektiv gegeneinander antraten. Ziel war es, über physische Aktivitäten ein Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln. Eine weitere Aktivität, die den jungen Leuten angeboten wurde, war das gemeinsame Bemalen und Basteln von diversen Gegenständen, die später in der Burg ausgestellt und bewundert werden konnten. Die erwachsenen Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam über die Nachhaltigkeit des Städtepartnerschaftnetzwerkes zu diskutieren. Es wurde als sehr positiv bewertet, dass sich in Malchin ein Partnerschaftsverein gegründet hat. Zum Abschluss fand traditionell ein gemeinsames Konzert von Musikern und Tänzern aus den 4 Städten statt.

#### **Veranstaltung 4**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 500 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Miercurea Nirajului 50, Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Malchin (Deutschland) 50, Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Szerencs (Ungarn) und 50, Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Hesperange

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Miercurea Nirajului, Rumänien vom 10.11.2017 bis 13.11.2017 statt.

#### **Kurze Beschreibung:**

Gleich am ersten Tag fand eine Diskussionsrunde mit jugendlichen Teilnehmern zu den Problemen und Herausforderungen bei der Integration von Minoritäten statt. Außerdem hatten die Organisatoren im Rathaus einen Workshop zur Thematik "Minderheiten" für alle Beteiligten geplant. Nach einzelnen Statements von Vertretern der 4 Städte wurde intensiv zur Thematik diskutiert. Alle Beteiligten waren der Meinung, dass dieser Workshop eine sehr interessante Erfahrung sei und dass das Thema bei einem der nächsten Treffen unbedingt wieder aufgegriffen werden sollte. Es handelt sich hierbei um einen wertvollen Erfahrungsaustausch, der ganz sicher zu einer besseren Verständigung und Zusammenarbeit aller Teilnehmer beiträgt. Die Teilnehmer besichtigten außerdem die kommunalen und kulturellen Einrichtungen der Stadt. Ein gemeinsamer Liederabend wurde mit den Jugendlichen organisiert, wobei die jungen Leute jeweils traditionelle Lieder aus ihrem jeweiligen Land präsentierten. An beiden Tagen bemalten die Teilnehmer große, aus Styropor ausgeschnittene Buchstaben, die am letzten Abend so zusammengesetzt wurden, dass sie den Namen der jeweiligen Stadt bildeten. Am letzten Tag fand eine Konferenz über die Zukunft der EU statt, an der Jugendliche, die von Kommunalpolitikern unterstützt wurden, teilnahmen. Eine Einweihung einer Kunstaussstellung sowie ein Folklorefestival mit der Beteiligung von Tanzgruppen sowie ein Konzert von Jugendlichen "Musik verbindet" aus den verschiedenen Ländern rundete das Treffen ab.

## **Veranstaltung 5**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 5 resp. 6 Personen jeweils aus Luxemburg, Deutschland, Ungarn und Rumänien

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Brüssel vom 22.01.2018 bis 24.01.2018 statt

### **Kurze Beschreibung:**

Auf dem Programm standen: Auswertung der Ergebnisse des Europartreffens in Ungarn und in Rumänien 2017, Festlegung des integralen Programmablaufs und Programmierung der einzelnen Aktivitäten, Konferenzen und Workshops beim großen Europartreffen im Mai 2018 in Malchin. Eine Besichtigung des Parlaments sowie eine Begegnung mit Jean-Claude Juncker musste kurzfristig abgesagt werden wegen einer informeller Tagung der Staats- und Regierungschefs

## **Veranstaltung 6**

**Beteiligung:** Die Veranstaltung involvierte 500 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Malchin, 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Miercurea Nirajului, 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Szerencs (Ungarn) und 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Hesperange

**Ort / Datum:** Die Veranstaltung fand in Malchin vom 03.05.2018 bis 06.05.2018 statt.

### **Kurze Beschreibung:**

Das Treffen diente der Verfestigung des europäischen Gedankens und sollte somit das gegenseitige Kennen- und Verstehenlernen der heranwachsenden Generation fördern.

Am Freitag starteten etwa 100 Jugendliche aus den vier Ländern zu ihrer Stadtrallye durch die Stadt. Es war ihre Aufgabe, verschiedene Stationen in der Stadt, zu finden und dort gemeinsam kleine Aufgaben zu erfüllen.

Gemeinsam war dabei das große Thema! Über Sprachbarrieren hinweg sollten sie die Aufgaben als Team erledigen. Alle 8 Gruppen erreichten zur vorgegebenen Zeit das Ziel. Die erwachsenen Teilnehmer besuchten gemeinsam ein Schloss sowie den Ort Ivenack mit seinen 1000-jährigen Eichen und dem Baumwipfelpfad.

Am Abend konnten sich die Jugendlichen während einer Disko noch besser kennen lernen. Der Samstag, 05.05.2018, stand ganz unter dem Thema „Europa“. Zum Aktionstag „Europa im Rathaus“ wurde ein vielfältiges Programm geboten. Tanzgruppen aus den vier Ländern präsentierten ihr Können auf der Bühne auf dem Marktplatz, die Partnerstädte präsentierten sich an Info-Ständen und das Europa-Cafe im Rathaus bot süße Köstlichkeiten aus den verschiedenen Ländern an.

Die Bürgermeister und andere politische Vertreter diskutierten zum Thema „Wie sieht das neue Europa aus“.

Am Abend fand das große gemeinsame Konzert der vier teilnehmenden Länder statt.